

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

## **Oldenburger Landestheater**

**Oldenburger Landestheater Oldenburger Landestheater**

**Oldenburg, 1919/20 - 1937/38**

02.12.1936 - Heinrich Diers: Dat Musfallnspill.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-6940**

Lange Straße 60

Ecke Gaststraße

# Melching

Das Landestheater in der Gaukulturwoche  
 „Petermann fährt nach Madetra“, das große Erfolgsstück unseres Oldenburgers  
 Dichters August Hinrichs wird die Gaukulturwoche am 29. November eröffnen. —  
 Am 30. November findet ein Konzert zeitgenössischer Komponisten unter Leitung von  
 Generalmusikdirektor Ludwig statt. — Der 1. Dez. bringt die Festschiffahrt  
 einer Neueinstudierung von Richard Wagners Oper „Tristan und Isolde“ mit  
 Kammeränger Julius Völter, Staatsoper Dresden und München als Tristan. — Am 2.  
 Dez. wird die Niederdeutsche Bühne den „Störtebeker“ (Das Musfallenspiel) von Heinrich  
 Diers zur Aufführung bringen. Mit dieser Vorstellung beginnt die Gemeinschaftsarbeit  
 der Niederdeutschen Bühne und des Landestheaters mit der Hitler-Jugend. — Der 3. De-  
 zember bringt abermals eine Festschiffahrt: Shakespeares Komödie „Was ihr wollt“  
 in G. A. Sellners Neuausstattung. — Am 4. Dezember findet eine letzte Wieder-  
 holung der begeistert aufgenommenen Aufführung des „Mosenkavaliers“ von Richard  
 Strauß statt. Musikalische Leitung: L. Ludwig. Sprechleitung: Dr. Koch. — Der  
 5. Dezember bietet ein unaußersöhnliches Theaterereignis: Die gesamte „Nibelungen“  
 Trilogie von Friedrich Heibel wird in Generalintendant Schlenks Inszenierung  
 „in einem Zuge“ aufgeführt. Die Aufführung des 1. und 2. Teiles („Der achte und Siegfried“,  
 „Siegfrieds Tod“) beginnt nachmittags 15.30 Uhr — die des 3. Teiles („Kriem-  
 hilds Rache“) um 20 Uhr. — Am 6. Dezember ist als teilsicherer Abschluss der Gaukultur-  
 woche die Aufführung eines Balladenspiels „Graf Eberstein“ vorgesehen, das die  
 Tansgruppe des Landestheaters unter Ellys Gregors Leitung tänzerisch gestalten  
 wird.

Kreis der Freunde des Landestheaters  
 Im Anschluss an die Aufführung des Tanzspiels am Montag dem 7. Dezember  
 findet im Casinoaal ein geselliges Beisammensein mit den Mitgliedern des Landestheaters  
 statt. — Eine nachmittägliche Freierstunde vorweihnachtlichen Charakters, bei der General-  
 intendant Schlenk, Generalmusikdirektor Ludwig und Kammeränger Nissen  
 (von der Staatsoper München) mitwirken werden, ist für den 20. Dezember eben-  
 falls im Casino vorgesehen.

# Georg Freese

Langestraße Ecke Haarenstraße

Modische Neuheiten • Strümpfe • Seidenwäsche

# Schöttgen

für färben

reinigen

plisfieren

Der leistungsfähige Fachbetrieb

Langestr. 18 | Kurwischstr. 11 | Ruf 3713

# Aug. Ohmstede

## Bürobedarfshaus

Langestraße — Ecke Haarenstraße

Generalvertreter für

# Ideal u. Erika

Schreibmaschinen

## Niederdeutsche Bühne Oldenburg

Mittwoch, den 2. Dezember 1936

Als Beginn der Gemeinschaftsarbeit von Niederdeutscher Bühne und Landestheater mit der Hitlerjugend:

Erstaufführung

# Das Musfallenspiel

(Von Störtebeckerspiel)

von Heinrich Diers

Spälbass: Gust. Rud. Sellner

Szenische Entwürfe: Erich Döhler

# Koek

Achternstr. 25

Das Spezialhaus  
für gute preiswerte  
Herren-, Knaben-  
u. Berufskleidung

Reinigen  
färben  
plissieren

färberei  
**Eckhardt**  
Ruf 3421

Uhren • Schmuck  
Trauringe • Bestecke

finden Sie in reicher Auswahl  
bei  
**Sündermann**  
Langestraße 63

**Porzellanhaus**  
**D. Flörcken**

Geschenkartikel  
in großer Auswahl  
Oldenburg i. O., Achternstraße 6

**Fröbel-**  
Beschäftigungsspiele  
Lampenschirm-papiere  
Alles für den Werkunterricht  
**Fr. Spanhake**  
Abteilung für Kunst- und Zeichenbedarf  
Langestraße 48, beim Rathaus

Etwa das Neueste in  
**Damenhüten, Pelzen**  
Schals und Ansteckblumen

**Horn**  
Das Fachgeschäft für Damenputz

**Theaterbesucher fahren zu und nach der Vorstellung  
mit der Straßenbahn ab Markt.**

Ab 1. Oktober erweiterter Winterfahrplan bis 24 Uhr.

Oldenburger Vorortsbahnen  
Ruf 2111

**Franz Berens**  
DAS HAUS FÜR BÜROBEDARF  
Kaiserstraße 16 Fernruf 4055

**Vorpruch:** gesprochen von Gerhard Mittelhaus

**Menschen:**

Klas Störtebecker	die beiden Führer der Schalmeh Brüder	Friedrich Kolander
Magister Witbold	oder Lifedeeler	Emil Niemer
Brun Tjen	Seilbaas der Lifedeeler	Carl Hinrichs
Lucke	ein Unterführer der Lifedeeler	Karlheinz Harder
Godeke Mischeel		Adolf Weddi
Buddelgeerd	Lifedeeler	Georg Gläser
De rode Hein	oder	Artur Bagetlein
Lutsjferk	Schalmeh Brüder	Heinrich Knügen
De swarde Kulf		Walter Drth
De Kröger van Hörsfel		Emil Hinrichs
Eilt, de Knecht		Willi Köden
Hille, de Deensdeern		Agnes Diers
Gen Fischer		Martin Weiners
De Musfallkeerl		Ewald Müller

Lifedeeler oder Schalmeh Brüder

Das Stück spielt um 1400; das Vorspiel in Schaar an der Maademündung,  
das Hauptspiel in Hörsfel, einem Hafen an der Nordseeküste

Anfang 20 Uhr

Pause nach dem Vorspiel

Ende 22 Uhr

**Billig aber gut** Das sind **Gebr. Jeffers**

**Photo-Kolwey**

Lange Straße 43, beim Markt

Das leistungsfähige Photohaus  
Größte Auswahl in Photoapparaten

**Kleiderstoffe**  
in Walle und Seide

RICHARD  
**Zierrath**  
Haarenstraße 54/55

**RADIO  
URSIN**

Gaststr. 4 • Oldenburgs  
ältestes und führendes  
Rundfunkspezialgeschäft

Stoff-Etage

**Breuche**

Seit 23 Jahren bekannt  
für gute  
Woll- und Seidenstoffe



Elegant  
und  
preiswert!

**Salamander**  
Schuhhaus Jungblut  
Schüttingstraße 18/19

**Ernst Hoyer**  
Weine und Spirituosen  
OLDENBURG I. O.  
Ecke Lange-Baumgarten-Aralle  
Telephon 4136

Das Fachgeschäft für  
**naturreine  
Weine**